

Herbsttagung der BPW-Frauen in Davos: Kurzweiliges Podiumsgespräch zum Thema «Fit For Business»

S. Die Präsidentin von BPW Luzern, Karin Klapproth moderierte ein illustres Podium zum Tagungsthema «Fit For Business». Sie nannte die fünf Podiumsteilnehmer/-innen denn auch «Perlen».

Während zwei Stunden befragte sie ihre «Perlen» zu Aspekten des Erfolgs («Erfolg können die wenigsten Personen haben!»), zur Schönheit («Kann die Schönheit in der Berufskarriere ein Türöffner sein?», «Haben es schöne Menschen einfach?») und Gesundheit sowie zur täglichen Motivation.

Es entwickelte sich ein kurzweiliges, ungezwungenes Gespräch, in das auch das Publikum, rund 200 Frauen waren im Saal versammelt, einbezogen war.

Die hübsche Militärpilotin Susanne Siegenthaler zum Beispiel erklärte, dass die Schönheit ohne Weiteres ein Türöffner sein kann, «aber was dann, wenn am Arbeitsplatz nichts geleistet wird?»



Die Moderatorin, Karin Klapproth (Zweite von links) zusammen mit ihren «Perlen» als Podiumsteilnehmer, von links -Antoinette Hunziker-Ebnetter, eine Finanzfachfrau, der ehemalige Investmentbanker Rudolf Wötzel, der heute im Schlappital das «Gemsli» betreibt und auch Buchautor ist, Susanne Siegenthaler-Schürmann, Berufsmilitärpilotin im Range eines Hauptmanns in der Schweizer Luftwaffe, Corinne Denzler, ehemalige Davoser Skischulleiterin, heute SPA Direktorin Tschuggen Hotel Group, sowie Beat Villiger, der ärztliche Leiter des Med. Zentrums im Grand Resort Bad Ragaz.



Bild links: Corinne Denzler freute sich auf Davos, auf den Ort ihres ehemaligen Wirkens (Skischule). Rechts die Moderatorin Karin Klapproth.



Die profilierte Finanzfachfrau Antoinette Hunziker: «Ohne Selbstbewusstsein gibts keinen Erfolg.» Für sie sind leuchtende Augen Schönheit. Und Gesundheit betrachtet sie als das Wichtigste: «Ich plane bewusst täglich kurze Pausen ein.» — Beat Villiger, den die Moderatorin als sprühenden Vulkan bezeichnete: «Ich bin sehr ehrgeizig. Ich muss Erfolg von innen und von aussen erfahren.» Er wollte in seiner Jugend immer Olympia-Sieger werden.



Bild rechts: Rudolf Wötzel meinte zum Thema Erfolg, dass Erfolg wie eine Droge wirken kann. «Hast Du ihn, willst Du immer mehr!»



Herbstkonferenz von BPW Switzerland: «Fit For Business» am Gipfeltreffen oder Frauen-Power in Davos

Ein Bilder-Querschnitt von Corinne Gut Klucker und Heinz Schneider



Schneider (links), Mitglied des OKs, im Gespräch mit Ruth Weber am enapéro.



Links: Modenschau der PaarSenn Sport und Mode AG und Chronometrie Stäubli Davos mit einheimischen Models. – Rechts: Begeisterte BPW's an der Modenschau, organisiert von Alexandra Bossi.



Brandun und Katharina Schlupe wirkten als Volunteers, Corinne Gut war OK-Mitglied.



Beat Villiger fesselte die Frauen in seinem Workshop über «Healthstyle».



Ursula Schmid, die Präsidentin von BPW Davos Klosters, zusammen mit der Präsidentin von BPW Internationale, die Australierin Freda Miriklis.



Barbara Rudin mit dem Foulard des BPW International. Symbolisiert die Frau mit all ihren vielfältigen Aufgaben, an denen sie schwer trägt, die ihr aber auch immer wieder Flügel verleihen, um die Zukunft erfolgreich zu meistern.



Das Galadinner mit «La Compagnia Rossini al pianoforte Eric Christen dir. Armin Caduff» im Kongresszentrum.



Sabine Schmelzer (links), die europäische Koordinatorin der Business & Professional Women (BPW), zusammen mit der Zürcherin Rosmarie Michel. Sie ist eine lebende BPW-Legende, war sie doch schon vor 30 Jahren Präsidentin von BPW Internationale u.a. Sie kennt die mittlerweile 80-jährige BPW-Bewegung als internationales Netzwerk berufstätiger Frauen in Führungspositionen in- und auswendig.



Die Grussworte der Kantonsregierung überbrachte RR Martin Jäger.